Stellenbeschreibung

Integrationshilfe und Schulbegleitung

Ziele einer Schulbegleitung / Integrationshilfe

- Bestmögliche Teilnahme des Klienten am laufenden Schulunterricht und am Gruppengeschehen
- Integration des Klienten in die Gruppengemeinschaft
- Betreuung in Tagesstätte, Mittagsbetreuung oder ggfs. im Internat
- Stärkung eines positiven Sozialverhaltens, der Sozialkontakte und der Selbstkontrolle

Befugnisse der Schulbegleitung / Integrationshilfe

- Situationsgerechte Hilfestellung auf der Grundlage des genehmigten Hilfeplanes, in Abstimmung mit den jeweiligen Verantwortlichen

Interner Aufgabenbereich der Schulbegleitung / Integrationshilfe

- Dokumentation der Integrationsbegleitung (u. a. Leistungsnachweise, Stundenzettel, Notizen für die Klientenakte)
- Aktive Mitwirkung bei der Festlegung der Integrationsmaßnahmen entsprechend den definierten Integrationszielen (Erstellung des handlungsleitenden Maßnahmenplans, Entwicklungsbericht / Bericht der Integrationsassistenten) in Absprache mit VISIT
- Teilnahme an regelmäßigen Integrationshilfetreffen von VISIT
- Fallbesprechungen über den betreuten Klienten
- Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen nach Absprache mit der Gebietsleitung

Externer Aufgabenbereich der Schulbegleitung / Integrationshilfe

- Begleitung des Klienten während der Zeit in der Einrichtung, um dessen behinderungsbedingte Defizite zu kompensieren und Hilfestellung zu geben
- Unterstützung während unstrukturierter Zeiten (z. B. Pausen, Unterrichtsausfälle, ggf. Schulweg, Schullandheim, Ausflüge)
- Die Integrationsassistenten fungieren als Hilfs- und Kommunikationsmittel und unterstützen so, die klassen-/gruppenbezogenen Angebote der Lehrkraft bzw. der/s Erziehers/in anzunehmen und zu verarbeiten
- Unterstützung zur Umsetzung der Arbeitsaufträge der Lehrkraft / des/r Erziehers/in
- Hilfestellung zur adäquaten Kontaktaufnahme mit anderen Kindern
- Begleitung bei einer eventuell notwendigen „Auszeit“
- Steigerung der Aufmerksamkeitsfähigkeiten
- Wahrnehmung des Schutzauftrages
- Disziplinierendes Einwirken
- Umgang mit Aggressionen
- Bewältigung von Ängsten
- Anleitung von Hilfsmitteln und Hilfe bei der Anwendung von Kommunikationshilfen